

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

## **Der Nachlass Oskar Tenges in der Landesbibliothek Oldenburg**

**Preuß, Gerhard**

**Oldenburg, 1985**

Hinweise für den Benutzer

[urn:nbn:de:gbv:45:1-131714](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-131714)

Hinweise für den Benutzer

Zu den Nachlaßgruppen I und II (S. 1-45)

Der Umfang der Verzeichnung richtet sich je nach Beschaffenheit und Wert der Nachlaßstücke. In der Regel hat jedes Stück eine eigene Aufnahme erhalten. Die Form der summarischen Aufnahme ist nur dann gewählt worden, wenn Einzelbeschreibungen durch einen Veröffentlichungsnachweis ausreichend ersetzt werden konnten oder wenn sonst unnötige Wiederholungen entstanden wären. Bei den Exzerpten aus Akten werden der sachliche und zeitliche Betreff sowie der Umfang der Nachlaßstücke angegeben. Exzerpte aus Hand- und Druckschriften sind in Kurzform aufgenommen. Eingeklammerte Zahlen verweisen jeweils auf die vollständige Titelangabe im Literaturverzeichnis.

Von Tenge genannte Archivsignaturen exzerpierter Akten - letztere befinden sich im Niedersächsischen Staatsarchiv Oldenburg, dem früheren Großherzoglichen Haus- und Zentralarchiv - sind nicht wiedergegeben, da sie nicht die heutigen Bestandsnummern enthalten und auch als Einzelsignaturen nicht mehr gelten. Über dies gibt Tenge oft nur unvollständige oder gar keine Aktensignaturen an. Auch in seinen gedruckten Werken nennt er sie nur selten.\* Auf Kartenzeichnungen angegebene Nummern werden dagegen

---

\*Es sei jedoch auf die wichtigsten, das Deichwesen betreffenden Bestände des Niedersächsischen Staatsarchivs Oldenburg hingewiesen: Best. 26: Oldenburgisches Deicharchiv (16. Jh. - 1814).- Best. 70, Abt. 15, 1.2: Regierung Oldenburg, Deich-Departement (1814 - ca. 1870).- Best. 90 Aa, Titel 16: Herrschaft Jever, Deich- und Sielwesen (16. Jh. - 1815).- Best. 136, Gruppen 212-222: Wasserbausachen auf Grund der Deichordnung (Mitte 19. Jh. - 1967).- Best. 200: Deichamt (Ende 18. Jh. - 1857).- Best. 202, Gruppe VI: Wege- und Wasserbaudirektion, Deich- und Sielsachen (Ende 18. Jh. u. 19. Jh.).- Best. 230-4: Amt Jever, Abt. A, Gruppe XX: Deichsachen u. Gruppe XXI: Siel-, Mühlen-, Verlaat- und Beuferungssachen (1879 - 1933).- Best. 238-22: Wasser- und Schifffahrtsamt Oldenburg (hauptsächl. 20. Jh.).- Best. 238-31: Wasserwirtschaftsamt Brake (19. Jh. - 1951).- Best. 238-33: Wasserwirtschaftsamt Wilhelmshaven mit Vorbehörden: Wege- und Wasserbauamt Jever, Wasserbauamt bzw. Wasserwirtschaftsamt Varel (ca. 1870, vereinzelt Mitte 19. Jh. - ca. 1955).- Best. 263-2: Geschäftsstelle der Wasser- und Bodenverbände in Brake. Akten d. Ämter Butjadingen, Brake, Elsfleth, Delmenhorst u. Oldenburg betr. Deich-, Siel- u. Entwässerungsgenossenschaften im Bereich d. 1. u. 2. Deichbands (19. Jh. - ca. 1955).- Best. 298 FA: Kartensammlung Alarich von Witkens und Herzog Friedrich Augusts.- Best. 298 Z, Gruppe IV: Deich-, Siel- und Grodenkarten des Herzogtums Oldenburg.



stets wiedergegeben. Es handelt sich dabei zumindest zum Teil eindeutig um noch heute gültige Nummern aus den Beständen 298 FA und 298 Z im Niedersächsischen Staatsarchiv Oldenburg.

Die Ordnung innerhalb der jeweils kleinsten Gliederungsgruppe erfolgt bei Schriftstücken soweit möglich chronologisch - bei Aktenexzerpten chronologisch nach dem Betreff - oder alphabetisch. Oftmals finden beide Prinzipien nacheinander Anwendung. Karten und Profilzeichnungen sind nach ihrem geographischen Betreff geordnet, und zwar in Nord-Süd- und West-Ost-Richtung. Eine Ausnahme bilden hier nur die von Tenge in seinen Werken wiedergegebenen Abbildungen. Diese sind den Werkmanuskripten angegliedert und jeweils in derselben Reihenfolge wie in der Veröffentlichung geordnet. Unter den Exzerpten aus Akten stehen auch Schriftstücke, deren Zugehörigkeit zu dieser Gruppe nur angenommen wird, sowie im Ausnahmefall solche, die sich hier nicht ganz einwandfrei subsumieren lassen. Da sich bei den Karten und anderen Abbildungen nicht immer mit Gewißheit sagen läßt, ob sie von Tenge stammen, ist hier keine Aufteilung auf die Nachlaßgruppen I und II vorgenommen, sondern sie befinden sich alle - auch die von erkennbar anderer Hand - in Gruppe I.

Die Zuordnung der von Tenge gesammelten deichgeschichtlichen Materialien zur Geschichte je eines der vier Deichbände bot sich in Anlehnung an die Titel seiner großen Werke an und ließ sich ohne besondere Schwierigkeiten durchführen. In den verhältnismäßig wenigen Fällen, wo es sich um Materialien handelt, deren Aussagen sich auf mehrere Deichbände erstrecken, ist nach Möglichkeit analog zur Abhandlung der jeweiligen Thematik in Tenges Veröffentlichungen zugeordnet worden. So finden sich Aktenauszüge zur Organisation des Deichbaus in Oldenburg und über die Deichgräfenfamilie Münnich beim zweiten Deichband und Zeichnungen zum Jadebusen beim dritten Deichband. Bei den verbleibenden Stücken bildet der überwiegende Betreff das Zuordnungskriterium. Stellen die Aussagen zu anderen Deichbänden hier einen erwähnenswerten Anteil dar, so wird darauf in der Aufnahme hingewiesen.

Der Übersicht und Auffindbarkeit dient die durchlaufende Numerierung aller Nachlaßstücke und ihrer Katalogaufnahmen. Die Nummern sind Standortnummern, so daß die Reihenfolge der Verzeichnung im Katalog der Ordnung im Nachlaß entspricht.

Veröffentlichungsnachweise stehen bei den einzelnen Aufnahmen. Ein Verzeichnis aller ermittelten Veröffentlichungen Tenges steht auf den Seiten XVI bis XVIII.



Die verwendeten Abkürzungen sind mit wenigen Ausnahmen allgemeinverständlich oder aus dem Kontext leicht zu erschließen. Das Abkürzungsverzeichnis löst sie auf, ausgenommen die gängigen.

Verweisungen sind stets gemacht, wenn Nachlaßstücke aus äußeren Gründen nicht an der ihnen eigentlich zukommenden Stelle haben eingegliedert werden können. Im übrigen erfolgen Verweisungen, wenn inhaltliche Beziehungen bestehen.

#### Zu Nachlaßgruppe III (S. 46-56)

Die Ordnung der Briefe ist im Nachlaß wie im Katalog durch das Alphabet der Verfasseramen bestimmt. Innerhalb eines Verfassers sind die Briefe alphabetisch nach Empfängeramen geordnet, innerhalb eines Empfängers chronologisch. Zwei oder mehrere Briefe verschiedener Verfasser auf demselben Blatt stehen unter dem Namen des ersten Verfassers. Von den anderen wird verwiesen. Für jeden Verfasser erfolgt eine fortlaufende, die Empfänger übergreifende Numerierung der Briefe.

Der Verfassersame ist nach der Unterschrift oder - wenn vorhanden - nach dem Briefkopf angesetzt. Schreibt ein Verfasser eindeutig im Auftrag eines im Brief genannten korporativen Absenders, geschieht die Ansetzung unter dem letzteren. Bei korporativen Verfassern sind die Namen der Unterzeichner - soweit lesbar - in Klammern beigefügt. Verwiesen wird von ihnen jedoch nicht. Ist eine Person teils als persönlicher Verfasser, teils als Unterzeichner im Auftrag einer Körperschaft vertreten, stehen die Briefe unter dem Personennamen. Von der Körperschaft erfolgt eine Verweisung.

Die Empfängeramen stehen mit den Verfasseramen in einem Alphabet. Von ihnen wird auf die Absender verwiesen.

Ermittlungen zu Verfasser- und Empfängeramen sowie zur beruflichen Stellung sind in einer Reihe von Fällen nicht oder nur zum Teil von Erfolg gewesen. Berufsangaben beziehen sich stets auf die Zeit der Briefabfassung bzw. des Briefempfangs.

#### Zum Personenregister (S. 57-58)

Das Personenregister soll eine Übersicht über die im Katalog genannten Personennamen geben und ihrer schnellen Auffindung dienen. Ausgenommen sind lediglich solche Namen, die sich nur in wiedergegebenen Textanfängen finden und somit rein zufällig im Katalog stehen.



Zur Übersicht zur Auffindung der Karten ... (S. 59)

Karten und andere Abbildungen befinden sich an verschiedenen Stellen im Nachlaß, auch dadurch bedingt, daß sie zu einem großen Teil in anderen Stücken enthalten sind. Anstelle von Querverweisungen im Katalog stellt die beigegebene Übersicht alle Nummern und Briefe zusammen, unter denen sie zu finden sind. Dabei ist soweit wie möglich eine geographische Zuordnung zu den Deichbänden vorgenommen worden, und zwar hier unabhängig davon, ob es sich um - aus Tenges Sicht - historische oder aktuelle Zeichnungen handelt. Nicht nachgewiesen sind in der Übersicht lediglich graphische Darstellungen zu den Wasserständen in Hunte und Weser.

Zum Literaturverzeichnis (S. 60-73)

Das Literaturverzeichnis enthält 1. von Tenge und Otto Lasius auf Nachlaßstücken exzerpierte und angegebene Werke anderer Verfasser, 2. von Tenge in seinen deichgeschichtlichen Werken darüber hinaus genannte Literatur und 3. vom Bearbeiter ergänzend hinzugefügte, hauptsächlich das Land Oldenburg betreffende Literatur zur Thematik. In letztgenanntem Punkt ist das Schwergewicht auf zu Tenges Lebzeiten erschienene, bibliographisch selbständige Werke gelegt. An neuerem Schrifttum hat nur historisch ausgerichtetes Aufnahme gefunden, wobei unselbständig erschienene Literatur lediglich bei größerem Umfang berücksichtigt worden ist. Innerhalb der sachlichen Einteilung des Verzeichnisses erfolgt die Ordnung alphabetisch, wobei Handschriften voranstehen.

Autopsie liegt den Aufnahmen nur zum Teil zugrunde. Die Titelangaben von Tenge und Lasius sind bibliographisch ergänzt. Mit Ausnahme derjenigen Werke, bei denen eine andere besitzende Bibliothek oder das Niedersächsische Staatsarchiv Oldenburg mit Angabe der Signatur genannt ist, befinden sich alle aufgeführten Schriften im Besitz der Landesbibliothek Oldenburg. Signaturen sind hier jedoch nur bei Handschriften angegeben.



A b k ü r z u n g s v e r z e i c h n i s

lr.	Abdruck	kol.	koloriert
l.	Anhang	Korr.	Korrekturen
L.	Anlage, Anlagen	Kt.	Karte, Karten
fl.	Auflage	m.e.Namen	mit eigenhändigem Namen
sg.	Ausgabe	m.e.Nz.	mit eigenhändigem Namenszeichen
l.	Beilage	m.e.U.	mit eigenhändiger Unterschrift
st.	Bestand	Ms.	Manuskript
aust.	Blaustift	mschr.	maschinenschriftlich
.	Brief, Briefe	Nds. StA	Niedersächsisches Staatsarchiv
s.	Datierung	Oldb.	Oldenburg
rs.	Derselbe	o.J.	ohne Jahr
.	Druck	o.O.	ohne Ort
i.	ebenda	Pag.	Paginierung
zufüg.	Einfügungen	Reg.	Register
al.	Einleitung	Rez.	Rezension
th.	enthält, enthalten	Rotst.	Rotstift
tspr.	entspricht	Rs.	Rückseite
n.	erweitert	teilw.	teilweise
.	Exemplar	Überschr.	Überschrift
z.	Exzerpt, Exzerpte	u.d.T.	unter dem Titel
rb.	farbig	verb.	verbessert
g.	Figur, Figuren	Verf.	Verfasser
l.	Follierung	Verm.	Vermerk
agm.	Fragment	Veröff.	Veröffentlichung
dr.	gedruckt	vollst.	vollständig
h.	geheftet	vorh.	vorhanden
kl.	geklebt	Z.-Ausschn.	Zeitungsauschnitt, Zeitungsausschnitte
tr.	getrennt	Zeichn.	Zeichnung, Zeichnungen
aph. Darst.	graphische Darstellung	zsgest.	zusammengestellt
sg.	herausgegeben	zugl.	zugleich
.	Handschrift		verso, rückseitig
l.	handschriftlich		
.	Jahr, Jahre		
.	Jahrgang		